

TB Neckarhausen e.V. 1898
Protokoll zur Hauptversammlung
vom 27. März 2026



Turnerbund Neckarhausen
Allmandstr. 14 | 72622 Nürtingen-Neckarhausen
www.tb-neckarhausen.de



Hauptversammlung 2026

Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung

Turnerbund Neckarhausen e.V. 1898

Datum: 27. März 2026

Uhrzeit: 20:03 Uhr – 00:48 Uhr

Ort: Sportheim TB Neckarhausen, Im Beutwang 3, Nürtingen-Neckarhausen

Anwesend: 94 Personen, davon 90 stimmberechtigt

Versammlungsleitung:

Dorothea Jooss (Vorstandssprecherin)

unterstützt durch die Vorstände Dietmar Hölderle und Christian Schmid

Anlagen zum Protokoll: PPT HV 2026

1. Begrüßung und Totenehrung

Die Vorstandssprecherin Dorothea Jooss eröffnet die Versammlung und begrüßt alle anwesenden Mitglieder sowie Gäste, insbesondere den Ortsvorsteher Herrn Doll und die Gemeinderäte.

Im Anschluss erfolgt eine Totenehrung für die seit der letzten Hauptversammlung verstorbenen Mitglieder mit einer Schweigeminute.

Seit unserer letzten Hauptversammlung am 28. März 2025 bis heute sind aus dem Kreis unserer Mitglieder verstorben:

- Erich Hagenloch
- Helmut Sterr
- Herbert Henzler
- Hansmartin Schwarz

Grußwort des Ortsvorstehers Herr Doll

Herr Doll würdigt das Jahr 2025 als ein erfolgreiches Sportjahr für den Ort, insbesondere im Zusammenhang mit dem Sennerpokal, und hebt die organisatorische sowie logistische Leistung des Vereins hervor.

Er verweist zudem auf sportliche Erfolge wie die Auszeichnung der Turnschule und die Entwicklung einzelner Abteilungen, u. a. im Rugbybereich. Auch die Umrüstung der Flutlichtanlage wird erwähnt.

Abschließend betont er die Bedeutung der geplanten Projekte, insbesondere des Vereinszentrums, dankt für die gute Zusammenarbeit und wünscht dem Verein ein erfolgreiches Jahr 2026.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung zur Hauptversammlung erfolgte frist- und formgerecht über die Nürtinger Zeitung am 14.03.2026.

Die Versammlung ist gemäß Satzung beschlussfähig.

3. Genehmigung der Tagesordnung



Die Tagesordnung wird vorgestellt.

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
 - a) Allgemeiner Bericht und Bericht über Vorhaben
u.a. zum Stand des Projektes „TBN Vereinszentrum Beutwang“
 - b) Kassenbericht
3. Berichte der Abteilungsleiter und des Gesamtjugendleiters
4. Bericht Kassenprüfer
5. Anträge
6. Entlastungen, Wahlen und Bestätigungen
7. Verschiedenes

Eine Änderung wird beschlossen:

TOP „Anträge“ wird vorgezogen und vor TOP „Entlastungen, Wahlen und Bestätigungen“ behandelt.

Die Tagesordnung wird **einstimmig angenommen**.

Dorothea Jooss liest das Rücktrittsschreiben des Vorstandes **Louay Salem** vor, der am 13.03.2026 mit sofortiger Wirkung von seinem Amt zurücktritt.

4. Bericht des Vorstandes

4.1 Allgemeiner Bericht und Mitgliederentwicklung

Die Versammlungsleiterin berichtet über die Mitgliederentwicklung:

- **Mitgliederstand 31.12.2024:** 1.061
- **Austritte 2025:** 98
- **Eintritte 2025:** 145
- **Mitgliederstand 31.12.2025:** 1.108
- **Aktueller Stand 2026:** ca. 1.150

Es wird darauf hingewiesen, dass insbesondere die Bindung älterer Mitglieder eine Herausforderung darstellt.

Gliederung der Mitgliederzahlen

Gliederung:

Weiblich 499 45 %
Männlich 609 55 %

Beitragsfreie Ehrenmitglieder 4

Alter	Männlich	Weiblich	Gesamt	%	Vorjahr	%
Schüler/ Jugendliche	237	260	497	44,9 %	456	43 %
Erwachsene	372	239	611	↓ 55,1 %	605	57 %
Gesamt	609	499	1.108		1.061	



Mitglieder nach Abteilungen

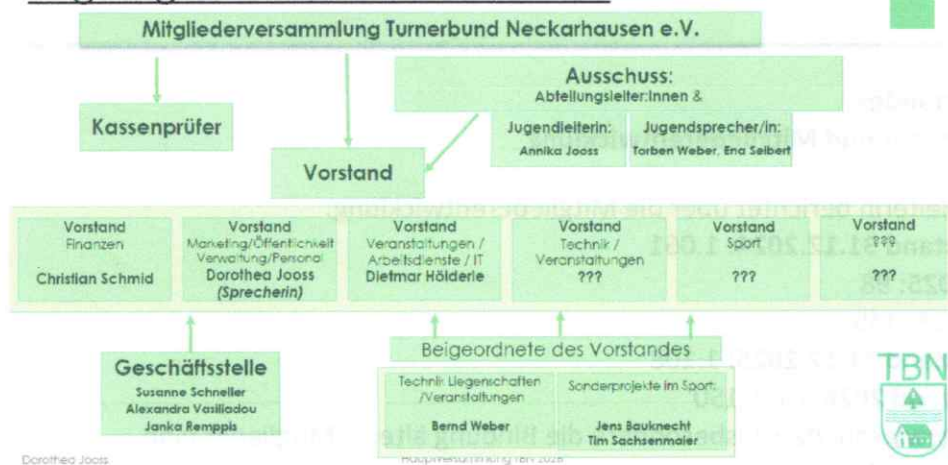
Als weitere Übersicht hier noch die Mitgliederzahlen nach Abteilungen:

<i>Fußball</i>	310 Mitglieder
<i>Budo</i>	55 Mitglieder
<i>Freizeitsport</i>	89 Mitglieder
<i>MTB</i>	46 Mitglieder
<i>Rugby</i>	58 Mitglieder
<i>Turnen</i>	407 Mitglieder
<i>Turnen Wettkampf</i>	109 Mitglieder
<i>Rope Skipping</i>	34 Mitglieder

Organigramm und Hauptausschuss

Im Organigramm gab es kaum Veränderungen, außer dass Louay Salem ausgetreten ist. Auch im Ausschuss gibt es keine Veränderungen.

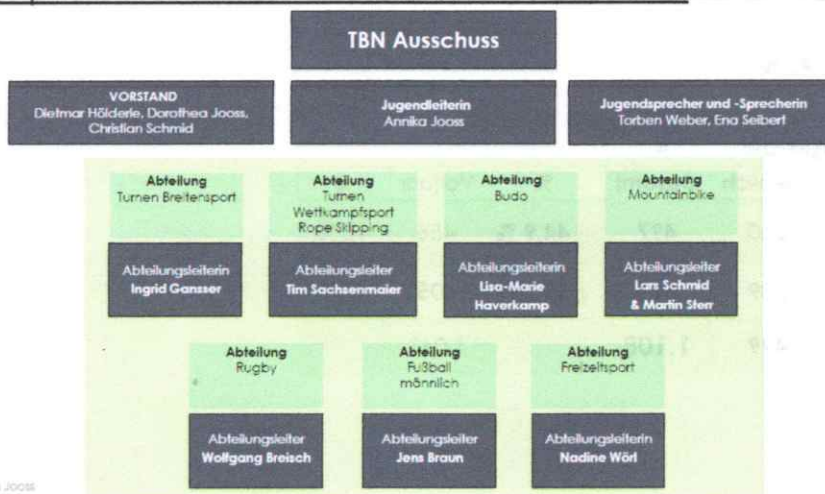
Organigramm TB Neckarhausen



Dorothea Jooss

Hauptversammlung TBV 2026

Hauptausschuss TB Neckarhausen 2025



Dorothea Jooss



4.2 Bericht über Veranstaltungen

Der Vorstand Dietmar Hölderle berichtet über die wesentlichen Veranstaltungen des Jahres 2025/2026:

- Turnfest Leipzig
- Neckarfest (ca. 150 Arbeitsdienste)
- Sennerpokal (herausragendes Event mit großem Engagement aller Abteilungen)
- Sommersportcamp (ausgebucht)
- Ehrungsabend
- Jugendlernachmittag
- Jahresfeier
- Skiausfahrt 2026
- Erste-Hilfe-Kurs 2026

4.3 Bericht über FSJ Schule und Sport

Dorothea Jooss informiert:

Im Schuljahr 2024 / 2025 hat uns Nick Kolb als FSJ'ler unterstützt

Für 2026 / 2027 konnte Finlay Grix als Praktikant seit Februar 2026 gewonnen werden und wird dann ein FSJ ab September starten

4.4 Projekt Vereinszentrum und ein zentraler Ort im Beutwang

Der Vorstand stellt ausführlich den Stand des Projekts vor:

Die Versammlungsleitung berichtet, dass das Jahr 2025 für den Verein nicht nur durch zahlreiche Veranstaltungen, sondern insbesondere durch die intensive Planung des Vereinszentrums geprägt war. Das engere Projektteam hat hierfür im Jahr 2025 erheblichen zeitlichen und organisatorischen Aufwand geleistet.

Bereits im Jahr 2021 wurde eine erste Bauvoranfrage an die Stadt Nürtingen gestellt.

Verbindliche Aussagen zum Projekt konnten jedoch erst nach Vorliegen einer Baugenehmigung getroffen werden. Vor diesem Hintergrund wird dem Projekt im Rahmen der Hauptversammlung ein ausführlicher Bericht gewidmet.

Strategische Ausgangssituation und Zielsetzung

Im Rahmen der Darstellung wird insbesondere auf folgende strukturelle Herausforderungen und Entwicklungen hingewiesen:

- Mitglieder, die nicht mehr aktiv Sport treiben, verlassen den Verein häufig
- Insbesondere die Zielgruppe ab etwa 30 Jahren ist derzeit schwer an den Verein zu binden
- Passive Mitglieder sind jedoch für die finanzielle Stabilität des Vereins von großer Bedeutung
- Es besteht ein verändertes Sportverhalten:
 - Wunsch nach flexiblen, individuellen Trainingsmöglichkeiten
 - geringere Bindung an feste Zeiten und Orte
- Laut Sportentwicklungsplanung steigt die Nachfrage nach Individualsportangeboten
- Die aktuellen Sportangebote des Vereins sind räumlich verteilt
- Es besteht der Wunsch nach einem zentralen Standort („zentraler TBN-Ort“) im Bereich Beutwang
- Perspektivisch ist davon auszugehen, dass kommunale Sportstätten künftig nicht mehr kostenfrei genutzt werden können



Vor diesem Hintergrund formuliert der Vorstand als strategisches Ziel die Schaffung eines **zentralen Vereinsstandortes im Beutwang**, der als gemeinsamer Anlaufpunkt für alle Abteilungen dient.

Geplante Maßnahmen und Projekte

Neben dem geplanten Vereinszentrum werden weitere Maßnahmen vorgestellt:

- Planung eines Beachvolleyballfeldes im Jahr 2026
- Perspektivische Umsetzung des Vereinszentrums (geplant ab 2027)
- Prüfung weiterer Projekte, u.a.:
 - MTB-Pumptrack
 - Sanierung des Sportheims und des Sportgeländes im Beutwang

Projekt Beachvolleyballfeld

Ergänzend berichtet Jens Braun über den aktuellen Stand der Planung eines Beachvolleyballfeldes:

- Umsetzung soll überwiegend in Eigenleistung erfolgen
- Multifunktionale Nutzung vorgesehen (u.a. Beachvolleyball, Beachrugby, Beachsoccer, Freizeitsport)
- Ziel ist die Aktivierung bislang ungenutzter Flächen im Beutwang
- Materialbeschaffung (z. B. Sand) ist vorgesehen, u.a. über externe Anbieter
- Fördermöglichkeiten werden geprüft
- Sponsorenbeteiligung ist vorgesehen (verschiedene Beteiligungsmodelle möglich)
- Projektstart ist zeitnah geplant

Ziel des Projekts ist die Schaffung eines zusätzlichen sportlichen Angebots sowie eines Mehrwerts für Mitglieder und Verein.

Projekt Vereinszentrum Beutwang (Fortsetzung – Konzept, Planung und Diskussion)

Mehrwertkonzept des Vereinszentrums

Die Versammlungsleitung stellt das Mehrwertkonzept des geplanten Vereinszentrums vor. Das Konzept umfasst insbesondere folgende Bereiche:

- Fitnessbereich (Detailplanung durch externen Experten vorgesehen)
- Wellnessbereich
- Spezialisierter Trainingsbereich für den Kunstturnsport (inkl. Schnitzelgrube)
- Angebote im Gesundheits-, Reha- und Präventionssport
- Betriebssport- und Kursangebote
- Gemeinschafts- und Bistrobereich als sozialer Treffpunkt
- Räumlichkeiten für die Geschäftsstelle

Ziel ist es, sowohl sportliche als auch soziale und organisatorische Funktionen an einem zentralen Standort zu bündeln.

Langfristige Entwicklung und Projektgenese

Im weiteren Verlauf wird die Entwicklung des Projekts dargestellt:

- Erste Überlegungen reichen ca. 10 Jahre zurück
- Ursprünglich war eine Erweiterung der bestehenden Sporthalle geplant
- Im Laufe der Zeit wurde der Standort zugunsten einer Zentralisierung im Beutwang angepasst



Wirtschaftliches und strukturelles Konzept

Das Vereinszentrum soll neben der sportlichen Nutzung auch wirtschaftlich tragfähig sein.

Vorgesehene Einnahmequellen:

- Gastronomiebetrieb
- Fitness- und Wellnessbereich
- Veranstaltungen
- Erweiterte Sichtbarkeit und Außenwirkung des Vereins

Weitere Zielsetzungen:

- Verbesserung der Trainingsbedingungen (insbesondere im Turnbereich)
- Förderung von Talenten und Ausbildung
- Schaffung einer zentralen Anlaufstelle für Mitglieder und Verwaltung
- Integration hauptamtlicher Strukturen
- Förderung von Gemeinschaft und Begegnung (z. B. durch Veranstaltungen und Workshops)
- Ausbau von Gesundheits-, Präventions- und Wellnessangeboten
- Stärkung der Außenwirkung und Zukunftsfähigkeit des Vereins
- Bündelung von Prozessen zur Effizienzsteigerung in Organisation und Kommunikation

Chronologischer Projektverlauf

Die Entwicklung des Projekts wird wie folgt dargestellt:

- 2008: Machbarkeitsstudie für Erweiterung der Sporthalle
- 2011: Ortsbegehungen und erste Planungen
- 2014 erste Planungen Architektin + Statiker
- 2015 **Sportstätten-Entwicklungsplanung** → Anbau an Schulturnhalle ist Teil des Konzepts der Stadt Nürtingen
- 2016/2017 Begehungen in Göppingen und Bietigheim Bissingen
- 2021: Wiederaufnahme des Projekts und erste Gespräche mit Banken
- Fokusverschiebung auf Neubau im Beutwang (Zentralisierung)
- 2023: Kontaktaufnahme mit Architekten und Klärung erforderlicher Gutachten
- 20.12.2023: Einreichung des Bauantrags
- 2024: Besuch bei WLSB w/Fördermöglichkeiten und Referenzprojekten
- Anfang 2025: artenschutzrechtliche Maßnahmen (Umsiedlung von Fledermäusen)
- August 2025: Erteilung der Baugenehmigung
- 2025 Etliche Begehungen, Erfahrungsaustausch
- 2025: Einbindung eines externen Fitnessfachplaners (Falko Fritsche)
- Herbst 2025 Rechnungen Architekt, Baugenehmigung Stadt Nürtingen und der meisten Gutachten treten auf
- 2026: Einholung von Angeboten durch Generalunternehmer

Aktueller Planungsstand und bauliches Konzept

Es werden aktuelle Planungsstände vorgestellt:

- Zwei Angebote von Generalunternehmern liegen vor
- Gebäudekonzept wurde angepasst, grundlegende Struktur bleibt bestehen
- Hochwasserschutzanforderungen werden berücksichtigt

Geplante Flächenaufteilung:

Erdgeschoss:

- Turnbereich
- Gymnastikräume
- Empfang und Geschäftsstelle



- Besprechungsräume
- Bistrobereich
- Umkleiden, Sanitärbereiche, Erste-Hilfe-Raum

Obergeschoss:

- Fitnessbereich
- Sauna- und Wellnessbereich
- Umkleiden und Sanitärbereiche
- Technikräume
- Aufenthaltsbereiche

Fachbeitrag Fitnesskonzept

Der externe Berater Falko Fritsche stellt das Konzept für den Fitnessbereich vor.

Kernaussagen:

- Fokus liegt auf der Kombination aus Leistungs- und Breitensport
- Der Fitnessbereich dient auch der wirtschaftlichen Stabilisierung des Gesamtprojekts
- Ziel ist die Ansprache verschiedener Alters- und Zielgruppen
- Jede Abteilung soll im Nutzungskonzept berücksichtigt werden

Geplante Ausstattung:

- Kardiogeräte (z. B. Crosstrainer, Rudergeräte)
- Kraftgeräte für verschiedene Muskelgruppen
- Freihantel- und Functional-Training-Bereich
- Elektronisch gesteuerte Trainingsgeräte

Diskussion zum Fitness- und Nutzungskonzept

Im Anschluss erfolgt eine intensive Diskussion:

- Frage nach Zielgruppen und Altersstruktur
→ Antwort: Nutzung durch unterschiedliche Zielgruppen zu verschiedenen Zeiten vorgesehen
- Hinweis auf fehlende Angebote für ältere Mitglieder
→ Antwort: Ergänzung durch Gesundheits- und Dehnangebote vorgesehen
- Diskussion zur Marktposition gegenüber bestehenden Fitnessstudios
→ Ziel: Positionierung als vereinsbasierter Treffpunkt mit Mehrwert
- Frage zur Kapazität:
→ ca. 50–60 Personen gleichzeitig bei ca. 300 qm Fläche

Personal- und Organisationsstruktur

- In der Anlaufphase weiterhin vereinsbasiert organisiert
- Perspektivisch Einsatz von hauptamtlichem Personal vorgesehen
- Personalbedarf abhängig von Mitgliederentwicklung
- Betrieb insbesondere zu Kernzeiten mit Personalbesetzung geplant

Kosten und Angebote

Vorstellung der aktuellen Angebote von Generalunternehmern:

- Goldbeck: ca. 4,5 Mio. €
- Züblin: ca. 4,66 Mio. €

Nicht enthalten:

- Fitnessgeräte
- Teile der Ausstattung (z. B. Sauna)

Diese sollen teilweise über Fördermittel finanziert werden.



Diskussion zu Finanzierung und Risiken

Es erfolgt eine ausführliche Diskussion zu finanziellen und rechtlichen Aspekten:

Finanzierung:

- Bank (KSK) zeigen grundsätzliches Interesse
Finanzierung als Konsortium mit Volksbank geplant; wie beim Projekt WoFit in Wolfschlugen denkbar
- Voraussetzung: belastbarer Businessplan

Offene Punkte:

- Konkrete Finanzierungsstruktur noch nicht final ausgearbeitet, kann jetzt mit Baukosten-Angebot von GUs finalisiert werden
- Wirtschaftlichkeit muss noch detailliert nachgewiesen werden

Haftung:

- Keine persönliche Haftung der Mitglieder bei ordnungsgemäßigem Handeln
- Risiko im Extremfall: Insolvenz des Vereins, in diesem Fall würde das Gebäude an die Banken fallen und das Grundstück an die Stadt NT; beide stake holder werden versuchen, das zu verhindern

Organisation:

- Projekt erfordert zunehmende Professionalisierung
- Ehrenamtliche Struktur allein nicht ausreichend

Diskussion zu bisherigen Kosten und Transparenz

- Hinweis aus der Versammlung:
Kosten i.H.v. 171.590 € seien ohne vollständige Abstimmung im Ausschuss entstanden
- Vorstand stellt klar:
Verlässliche Kostenschätzungen waren erst nach Baugenehmigung möglich
- Kritik an Informationsstand in der Hauptversammlung 2025 wird geäußert
- Vorstand sichert künftig umfassendere Transparenz zu

Weiteres Vorgehen

- Erstellung / Finalisierung eines detaillierten Businessplans
- Weitere Information der Mitglieder in separaten Veranstaltungen
- Frühjahr 2026 Verteilung „Flyer“ in Briefkästen/ Parallel QR-Code für aktuelle Unterlagen
- Online-Umfrage

Geplante Termine:

- 22.05.2026: 1. Informationsabend (fix)
- 26.06.2026: 2. Informationsabend (geplant - wird noch bestätigt)
- 24.07.2026: außerordentliche Hauptversammlung zur Beschlussfassung (geplant - wird noch bestätigt)
- Geplanter Baubeginn: Frühjahr 2027 (abhängig von Finanzierung und Beschlusslage)

5. Kassenbericht

Der Kassenbericht wird durch Christian Schmid vorgetragen.

TABELLE mit „Ergebnis“



Christian Schmid geht auf die folgenden Punkte des Kassenberichts kommentarweise in der Excel-Tabelle ein.

- A Ideeller Tätigkeitsbereich
- B Vermögensverwaltung Sportheim / Schützenhaus
- C Zweckbetriebe
- D Steuerpflichtige Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe

TABELLE nach „Abteilungen“

Kernpunkte:

- Überschuss Sennerpokal: ca. 106.000 €
- Jahresüberschuss: ca. 102.981 €
- Kumuliertes Ergebnis: 115.737 €
- Ausgaben Vereinszentrum: 171.590 €

Darstellung Ergebnis der Abteilungen nach Umlage des Mitgliedsbeitrages

Förderverein wurde wiederbelebt für die Einnahmen Sennerpokal

Detaillierte Info auf der GST oder dem Steuerberater.

Eine Beitragserhöhung muss dieses Jahr auf Basis der Indexierung noch nicht erfolgen.

6. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung wurde am 13.03.2026 durchgeführt von Martin Hölderle, Daniel Kotic und Frieder Wörl.

Ergebnis:

- Ordnungsgemäße Buchführung
- Empfehlung zur Verbesserung interner Freigabeprozesse an Vorstand und Ausschuss

Alle Prüfer waren neu, daher wurde eine Checkliste für Kassenprüfer erstellt, damit für die Zukunft die Aufgabe geklärt ist.

7. Berichte der Abteilungen und der Jugend

Die Berichte werden durch die jeweiligen Abteilungsleiter sowie die Gesamtjugendleitung vorgetragen.

- | | |
|------------------------------------|--|
| 1. Abteilung Fußball | Jens Braun |
| 2. Abteilung Mountainbike | Martin Sterr |
| 3. Abteilung Turnen Wettkampfsport | Tim Sachsenmaier und Luna Kotic(Rope Skipping) |
| 4. Turnen Breitensport | Ingrid Gansser |
| 5. Abteilung Rugby | Wolfgang Breisch |
| 6. Abteilung Budo | Bettina Berckhemer |
| 7. Abteilung Freizeitsport | Nadine Wörl |
| 8. TBN Gesamtjugend | Torben Weber |

Es erfolgen keine Rückfragen.



Keine weiteren Fragen zu dem Bericht des Vorstandes, nur ein Vorschlag die Versammlung im nächsten Jahr um 19:00 Uhr zu starten.

8. Anträge

Im Rahmen der Versammlung werden mehrere Anträge behandelt und diskutiert.

Antrag 1 – Gerhard Kopany

Antrag wegen Satzungsänderung

Jooss klärt auf, dass HV-Protokoll und Vereinsregister korrekt sind; nur interne Dokumente und Website fehlerhaft – wird korrigiert

Ergebnis:

Keine Beschlussfassung

Antrag 2 – Gerhard Kopany

Klarstellung der Zuständigkeit für die Genehmigung von Zusatzbeiträgen einzelner Abteilungen

Es wird der Antrag gestellt, die Zuständigkeiten und Abläufe zur Einführung von Zusatzbeiträgen in den Abteilungen klarzustellen.

Stellungnahme:

- Initiative zur Einführung eines Zusatzbeitrags erfolgt durch die jeweilige Abteilungsleitung
- Beschlussfassung soll im Rahmen der jeweiligen Abteilungsversammlung erfolgen
- Zusatzbeiträge werden zweckgebunden der jeweiligen Abteilung zugeordnet
- Verbuchung erfolgt auf der entsprechenden Kostenstelle der Abteilung

Ergebnis:

Zu diesem Antrag gibt es kein Beschluss / Abstimmung

Antrag 3 – Gerhard Kopany

Antrag auf Vorlage bei der Hauptversammlung folgender in der Satzung erwähnten Dokumente: Finanzordnung / Geschäftsordnung / Vereinsjugendordnung

Im Rahmen der Diskussion wird festgestellt:

- Eine formalisierte Finanzordnung liegt derzeit nicht vor
- Eine Vereinsjugendordnung existiert, ist jedoch nicht auf der Website veröffentlicht

Ergebnis:

Der Bedarf zur Erstellung bzw. Veröffentlichung entsprechender Ordnungen wird festgestellt.

Antrag 4 – Dorothea Jooss

Antrag zur Beauftragung von Vorstand und Ausschuss zur Erstellung einer detaillierten Geschäftsordnung binnen 6 Monaten zur Vorlage und Abstimmung durch HV

Inhalt des Antrags (Teil 1):

Der Vorstand und der Ausschuss werden beauftragt, innerhalb von sechs Monaten eine Geschäftsordnung zu erarbeiten und der Hauptversammlung vorzulegen.

Diese soll insbesondere regeln:

- Aufgaben und Zuständigkeiten der Vereinsorgane
- Transparente und nachvollziehbare Prozesse
- Regelungen zu Zahlungen im laufenden Betrieb sowie zu außergewöhnlichen Investitionen
- Erstellung und Handhabung von Haushaltsplänen



Ziel ist eine ausgewogene und praktikable Regelungsstruktur.

Abstimmung Teil 1:

- Gegenstimmen: 1
 - Enthaltungen: 4
 - Zustimmung: Mehrheitlich
- ➔ **Teil 1 des Antrags ist angenommen**

Inhalt des Antrags (Teil 2):

Ergänzend wird diskutiert:

- Jede Abteilung mit mehr als 100 Mitgliedern soll einen eigenen Vorstand stellen
- Für den Fall, dass kein eigener Vorstand vorhanden ist, wird vorgeschlagen, dass Stimmen an bestehende Vorstände übertragen werden können

Abstimmung Teil 2:

- Zustimmung: 47 Stimmen
 - Ablehnung: 38 Stimmen
 - Enthaltungen: 8
- ➔ **Teil 2 des Antrags ist angenommen**

Der entsprechende Regelungsinhalt soll in die zu erarbeitende Geschäftsordnung aufgenommen werden.

Antrag 5 – ver. Vereinsmitglieder

Antrag auf detaillierte Berichterstattung und Offenlegung der Beschlussgrundlagen („Hallenbau Kunstturnen & Fitness“)

Es wird ein Antrag zur Darstellung und Aufarbeitung des bisherigen Projektverlaufs und Genehmigungsprozesse eingebracht.

Inhalt und Diskussionspunkte:

- Nachfrage: Warum keine frühzeitige Beschlussfassung in der Hauptversammlung erfolgt ist
- Kritik an fehlender Transparenz bezüglich geplanter Kosten
- Hinweis, dass bereits entstandene Kosten eine Entscheidungsfreiheit der Mitglieder beeinflussen könnten
- Forderung nach klaren Regelungen für zukünftige Projekte

Stellungnahme des Vorstands:

- Transparenz im Ausschuss sei jetzt hergestellt worden
- Künftige umfassendere Information der Mitglieder wird zugesichert
- Weitergehende Erläuterungen sollen im Rahmen der geplanten Informationsveranstaltungen erfolgen

Ergebnis:

Der Antrag wird als Impuls zur Verbesserung der Transparenz aufgenommen. Eine verbindliche Beschlussfassung erfolgt nicht.

9. Entlastung

Entlastung und Bestätigung der Kassenprüfer:

Entlastung für die Prüfung des Jahres 2025 per Handzeichen.

*Wer ist dafür 89
Wer ist dagegen? 0
Stimmenthaltungen: 1*



Die Kassenprüfer wurden **mehrheitlich** entlastet.

Wir wählen der Form halber der Kassenprüfer für das Jahr **2026**:

Frieder Wörl, Martin Hölderle und Daniel Kosic stellen sich erneut zur Verfügung.

9.1 Entlastung des Vorstandes und Gesamtausschuss

Ulrich Renzler übernimmt die Entlastungen des Vorstandes und Gesamtausschuss:

Wer ist dafür die Entlastungen a block durchzuführen?

Wer ist dafür? 76

Wer ist dagegen? 10

Stimmenthaltungen: 4

Da es Gegenstimmen gab, ist der Vorschlag den Vorstand a block zu entlasten und den Gesamtausschuss separat a block zu entlasten

Wer ist dafür? 83

Wer ist dagegen? 0

Stimmenthaltungen: 7

Somit wird der Vorstand und der Gesamtausschuss separat je a block entlastet.

Entlastung a block des Gesamtvorstandes:

Wer ist dafür? 67

Wer ist dagegen? 12

Stimmenthaltungen: 11

Somit ist der Gesamtvorstand entlastet mit 12 Gegenstimmen

Entlastung a block des Gesamtausschusses

Wer ist dafür? 77

Wer ist dagegen? 1

Stimmenthaltungen: 12

Die Ausschussmitglieder wurden mit einer Gegenstimme entlastet

10. Neuwahlen und Bestätigungen

dieses Jahr ist vom Vorstand Christian Schmid zu wählen Dorothea Jooss und Dietmar Hölderle sind für ein weiteres Jahr gewählt

Wer ist dafür Christian Schmid für 2 Jahre als Vorstand zu wählen?:

Wer ist dafür? 81

Wer ist dagegen? Keine Gegenstimme

Stimmenthaltungen: 9

Christian Schmid wird ohne Gegenstimme als Vorstand gewählt



Bestätigung der Abteilungsleiter und des Gesamtjugendleiters

Folgende Abteilungsleiter*in wurden dieses Jahr für zwei Jahre in ihren Abteilungsversammlungen gewählt und sind daher von der Hauptversammlung zu bestätigen:

Rugby:	Wolfgang Breisch
Turnen Wettkampfsport:	Tim Sachsenmaier
Fußball	Jens Braun
Turnen Breitensport	Ingrid Gansser

Bestätigung der Jugendleiterin und der Jugendsprecher*in (jährlich zu wählen laut Jugendordnung)

Als Jugendleiterin und Jugendsprecher*in wurden in der Jugendvollversammlung gewählt und sollen bestätigt werden:

Gesamtjugendleiterin	Annika Jooss
Jugendsprecher	Ena Seibert / Torben Weber

Vorschlag: Alle genannten Personen en bloc zu bestätigen.

Wer ist dafür? einstimmig angenommen

Wer ist dagegen? _____

Stimmhaltungen: _____

Wer ist dafür die genannten Personen zu bestätigen

Wer ist dafür? einstimmig angenommen

Wer ist dagegen? _____

Stimmhaltungen: _____

Die Abteilungsleiter und Bestätigung der Jugendleiterin und der Jugendsprecher*in sind **einstimmig bestätigt.**

12. Verschiedenes

- Hinweis auf notwendige Aktualisierung der Vereinswebsite
- Vorschlag, zukünftige Hauptversammlungen bereits um 19:00 Uhr beginnen zu lassen

13. Schluss der Versammlung

Die Versammlungsleiterin bedankt sich bei allen Beteiligten und schließt die Versammlung um 00:48 Uhr.



Bei der heutigen Hauptversammlung waren laut Zählung 94 Teilnehmer anwesend – davon **90 stimmberechtigte Mitglieder.**

ENDE 00:48 Uhr

Nürtingen-Neckarhausen, den 27. März 2026

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Dorothea Jooss', is written over a horizontal line.

Dorothea Jooss
Vorstandssprecherin

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Nadine Wolf', is written over a horizontal line.

Protokollführer